

Presse-Information

der Kreis- und Hochschulstadt Meschede

Meschede, 14.10.2026

Kulturrucksack: Ideen für 2027 gesucht

Meschede. Fotografie, Hip-Hop-Tanzen, ein Rap-Projekt: 2026 gab es in Meschede und Umgebung wieder zahlreiche Kulturrucksack-Angebote, bei denen 10- bis 14-Jährige die Möglichkeit hatten, kreativ zu sein. Auch dank der Kooperation im Kulturrucksack-Verbund mit Arnsberg, Schmallenberg und Sundern war der Kulturrucksack im Hochsauerlandkreis wieder gut gefüllt. Ein ganz besonderes Erlebnis war sicherlich der gemeinsame Kulturrucksack-Tag im Sauerland-Theater in Arnsberg im Juli mit mehr als 50 Teilnehmerinnen und Teilnehmern und vielen verschiedenen Angeboten in perfekter Atmosphäre.

Umso mehr freut es die vier Kommunen, dass der Kulturrucksack NRW auch 2027 fortgesetzt werden soll. Vorbehaltlich der Förderung durch die Landesregierung Nordrhein-Westfalen soll es auch wieder ein gemeinsames Programm der teilnehmenden Städte im Hochsauerlandkreis geben. Interessierte Jugendeinrichtungen, Kulturinstitutionen oder Künstlerinnen und Künstler können ihre künstlerischen Projektideen, die in Meschede stattfinden sollen, noch bis zum 1. Dezember 2026 bei der Kreis- und Hochschulstadt Meschede einreichen. Das entsprechende Projektdatenblatt kann auf der Internetseite der Stadt Meschede unter www.meschede.de/kulturrucksack heruntergeladen oder bei Anne Wiegel, Mitarbeiterin der Stadt Meschede, unter Tel. 0291/205-164 oder per E-Mail an anne.wiegel@meschede.de angefordert werden. Voraussichtlich im Februar 2027 wird dann entschieden, welche Projekte in den Kulturrucksack vor Ort aufgenommen werden können.

Herausgeber:

Kreis- und Hochschulstadt Meschede, Der Bürgermeister, Pressestelle, Rathaus Meschede
Postanschrift: Stadtverwaltung Meschede 59870 Meschede
Hausanschrift: Franz-Stahlmecke-Platz 2, 59872 Meschede
Telefon: +49 (0)291 205 199, Mobil: +49 (0)151 65 83 06 63
E-Mail: a.beuter@meschede.de

Der Kulturrucksack NRW ist ein Programm, das durch die Landesregierung Nordrhein-Westfalen gefördert wird. Ziel ist es, über das Jahr verteilt gut erreichbare, kostenlose oder deutlich kostenreduzierte außerschulische Angebote der kulturellen Bildung für die Altersgruppe der 10- bis 14-Jährigen zu schaffen und dabei viele Kunst- und Kultursparten einzubeziehen. Wichtig: Die Jugendlichen sollen in den altersgerecht konzipierten und partizipativ angelegten Angeboten eigenschöpferisch tätig sein.

Besonderen Wert legen die beteiligten Städte darauf, dass Künstlerinnen und Künstler mit Jugendeinrichtungen zusammenarbeiten. Auch städteübergreifende Ideen sind gewünscht. Wie bereits im vergangenen Jahr sollen die Projekte von Jugendlichen ausgewählt werden, um ein möglichst zielgruppengerechtes Programm zu realisieren.

Gefördert durch

**Die Landesregierung
Nordrhein-Westfalen**



Herausgeber:

Kreis- und Hochschulstadt Meschede, Der Bürgermeister, Pressestelle, Rathaus Meschede
Postanschrift: Stadtverwaltung Meschede 59870 Meschede
Hausanschrift: Franz-Stahlmecke-Platz 2, 59872 Meschede
Telefon: +49 (0)291 205 199, Mobil: +49 (0)151 65 83 06 63
E-Mail: a.beuter@meschede.de

www.meschede.de